

ÖSTERREICHISCHER ETHNOZENTRISMUS UND XENOPHOBIE

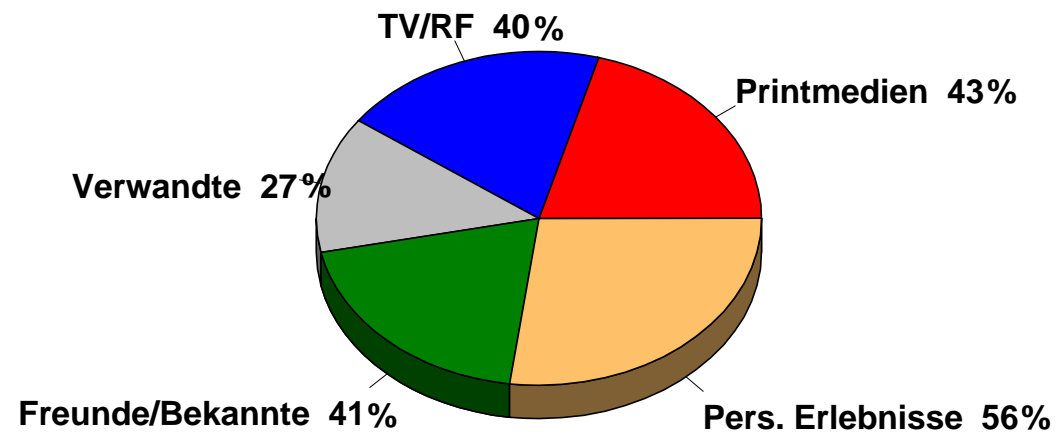
**Pilotstudie
der Paul Lazarsfeld-Gesellschaft für
Sozialforschung**

**Untersuchungszeitraum: Jänner 2000
Befragte Personen: 167**

Heinz ZEILHOFER

ÖSTERREICHISCHER ETHNOZENTRISMUS UND XENOPHOBIE

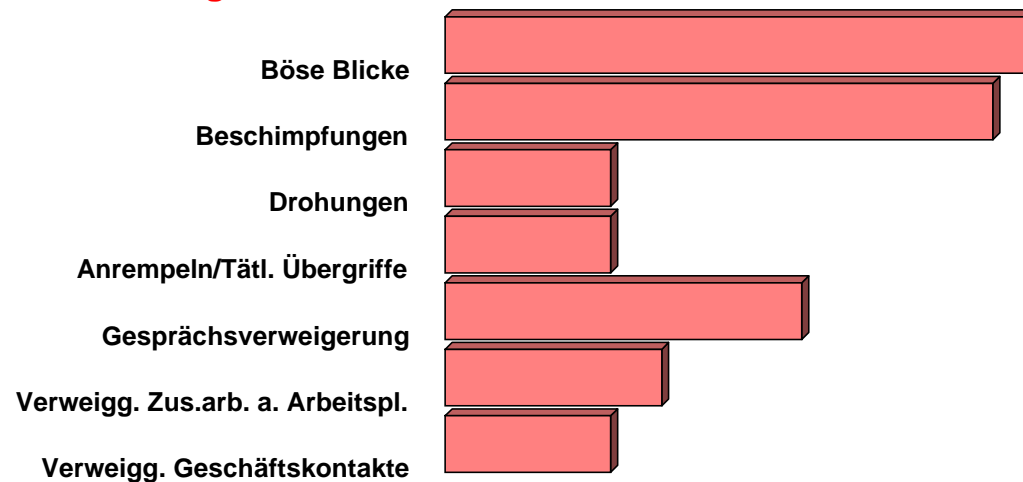
Was bestärkt Sie in der Annahme, daß die Österreicher
Ausländer ablehnen?



Paul Lazarsfeld-Gesellschaft für Sozialforschung, Jänner 2000, N=167

ÖSTERREICHISCHER ETHNOZENTRISMUS UND XENOPHOBIE

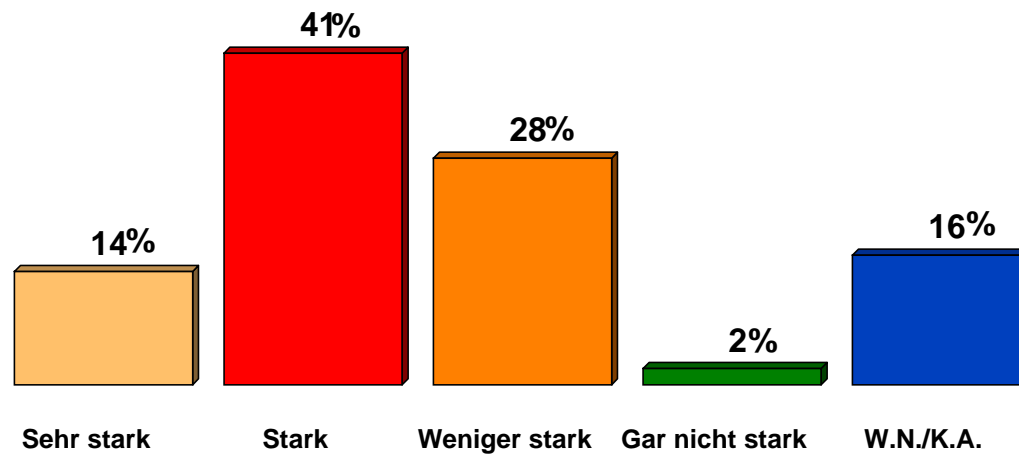
Welche persönlichen negativen Erlebnisse haben Sie durch die Österreicher gehabt?



Paul Lazarsfeld-Gesellschaft für Sozialforschung, Jänner 2000, N=167

ÖSTERREICHISCHER ETHNOZENTRISMUS UND XENOPHOBIE

Wie stufen Sie die Ablehnung von Ausländern durch die Österreicher ein?



Paul Lazarsfeld-Gesellschaft für Sozialforschung, Jänner 2000, N=167

ÖSTERREICHISCHER ETHNOZENTRISMUS UND XENOPHOBIE

Was glauben Sie, wen lehnen die ÖsterreicherInnen sehr, eher schon, eher nicht oder gar nicht?

Nationalität	ABLEHNUNG	KEINE ABLEHNUNG
TÜRKEN	86%	6%
SCHWARZAFRIKANER	80%	4%
ZIGEUNER	76%	4%
SERBEN	75%	7%
KROATEN	63%	14%
RUSSEN	50%	17%
POLEN	49%	22%
TSCHECHEN	28%	40%
DEUTSCHE	24%	50%
UNGARN	13%	56%
ITALIENER	7%	59%

Paul Lazarsfeld-Gesellschaft für Sozialforschung, Jänner 2000, N=167

ÖSTERREICHISCHER ETHNOZENTRISMUS UND XENOPHOBIE

Was glauben Sie, welche Gründe könnten maßgebend sein, dass die ÖsterreicherInnen die AusländerInnen ablehnen?

ABLEHNUNGSGRÜNDE	Prozente
Nicht anpassen wollen an Lebensweise der Ö.	57%
Haben andere Haut- bzw. Haarfarbe	54%
Wollen nicht Deutsch lernen	39%
Kleiden sich auffällig	39%
Nicht eingliedern wollen in Ö. Gesellschaft	34%
Wollen unter sich bleiben	32%
Veranstalten lautstarke Treffen	30%

Paul Lazarsfeld-Gesellschaft für Sozialforschung, Jänner 2000, N=167